

UNESCO-Welterbe Dessau-Wörlitz gefährdet

GRÜNE fordern sofortigen Stopp der Uferschotterungen an der Elbe

GRÜNE fordern sofortigen Stopp der Uferschotterungen an der Elbe

Die fortschreitenden Steinschüttungen verengen und beschleunigen den Flusslauf. "In einem mir vorliegenden Dokument der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes wird erstmal eine erhebliche Gefährdung der Erhaltungsziele von NATURA 2000 Gebieten, des UNESCO Biosphärenreservates Mittelelbe und UNESCO Welterbe Gartenreich Dessau-Wörlitz eingeräumt. Nach der Entscheidung für die Waldschlößchenbrücke in Dresden gefährdet nun erneut der Vorrang für unsinnige Verkehrsprojekte den Erhalt unseres kulturellen Erbes. Damit muss endlich Schluss sein," fordert die Landesvorsitzende Claudia Dalbert.

"Die Eingriffe in die Elbe gefährden eine einmaligen Auenlandschaft, die Lebensraum für viele bedrohte Arten ist. Und das alles für ein Verkehrsprojekt, dem allein mangels ausreichender Wasserstände in der meisten Zeit des Jahres kein Erfolg beschieden sein wird" ergänzt MdB Undine Kurth. In Kürze werden die Steinschüttungen wieder anlaufen - verbunden mit Millionen Kosten und irreversiblen Schäden.

© Landesverband Sachsen-Anhalt BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 2009

Quelle:
<http://www.gruene-sachsen-anhalt.de/>